



DMG

Deutsche Meteorologische Gesellschaft



# Informationstag Meteorologie und Umweltdienste in Mitteldeutschland Do., 29.10.2015, Moritzbastei Leipzig,

DMG eV Sektion Mitteldeutschland



## METEOROLOGIE

Physik, Chemie, Biologie

Teilgebiet der Geophysik, das die Vorgänge und Gesetzmäßigkeiten in der Lufthülle der Erde sowie Wetterkunde und Klimatologie umfasst (DUDEN; 2015)

## DIE DMG e.V.

Die **Deutsche Meteorologische Gesellschaft e. V. (DMG)** ist ein eingetragener, gemeinnütziger Verein, der sich zum Ziel gesetzt hat, im weiten Feld der reinen und der angewandten Meteorologie die Wissenschaft zu fördern sowie meteorologisches Wissen zu verbreiten. ....

Die DMG steht nicht ausschließlich Meteorologen, sondern auch Wissenschaftlern verwandter Fachbereiche, anderen wissenschaftlichen Gesellschaften, sowie Firmen und Laien, welche ähnliche Ziele wie die DMG fördern oder die Ziele der DMG unterstützen wollen, offen.

Die DMG führt keine eigenen Forschungsaufgaben durch. Vielmehr bietet sie ihren derzeit ca. 1800 Mitgliedern ein Forum für wissenschaftliche Information und Diskussion.

Die DMG fördert den wissenschaftlichen Nachwuchs ....

# Teilgebiete der Meteorologie



**Stellungnahme der Deutschen Meteorologischen Gesellschaft e.V. zum Klimawandel**  
21. September 2015

**Der Erwärmungstrend ist ungebrochen**  
Sowohl in Deutschland wie auch weltweit war 2014 das wärmste Jahr bezogen auf Flächenmittel der oberflächennahen Lufttemperatur seit 1880

Arbeitsgruppe I des Zwischenstaatlichen Ausschusses für Klimaänderungen der Vereinten Nationen (Intergovernmental Panel on Climate Change, IPCC) festgestellt, dass der global gemittelte Temperaturanstieg zwischen 1880 und 2012 bei 0,85 °C lag, mit einem Unsicherheitsbereich von 0,65 °C bis 1,06 °C (1). Für Deutschland beträgt der Anstieg sogar ca. 1,3 °C (3).

**Der Einfluss der Meere im Klimasystem ist gravierend und setzt eindeutige Signale**  
Es ist wichtig zu realisieren, dass die oberflächennahe Lufttemperatur nicht der einzige und in mancher Hinsicht auch kein guter Indikator für die anthropogen verursachte Erwärmung des Klimasystems insgesamt ist.

**Der menschliche Einfluss auf den Klimawandel ist immer deutlicher nachweisbar**  
Obwohl die Ursachen des Klimawandels, insbesondere die der sehr unterschiedlichen regionalen Trends kontrovers diskutiert werden, ist ein anthropogen Einfluss immer deutlicher nachweisbar. So hat die

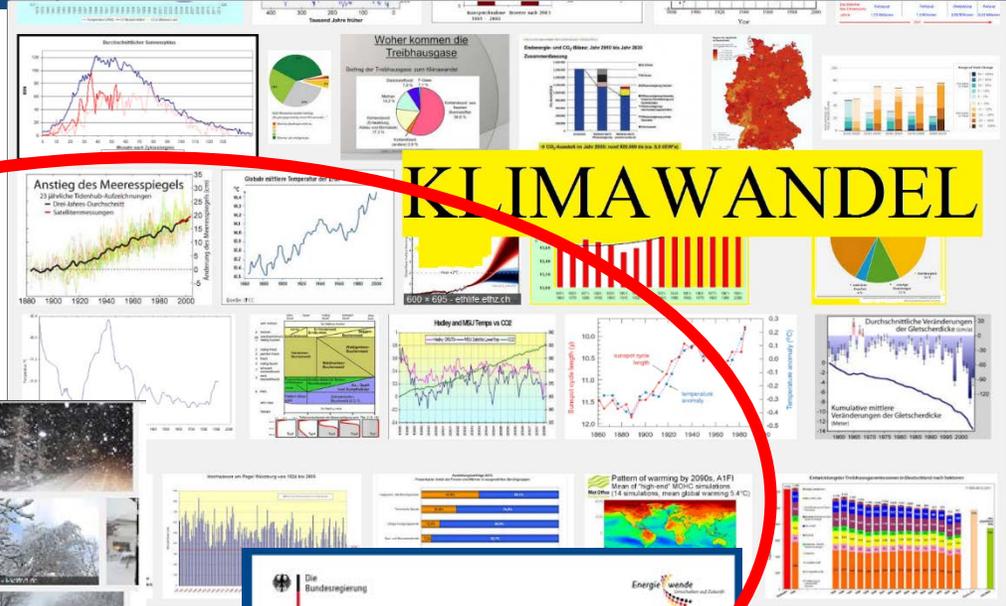
**Der Einfluss der Sonnenaktivität reicht zur Erklärung des Klimawandels nicht aus**  
**Klimamodelle bestätigen Klimaänderung und liefern Projektionen für die Zukunft**

**Die Temperatur wird weiter steigen**  
**Viele Unsicherheiten beim zukünftigen Anstieg des Meeresspiegels**  
**Niederschlag und Extremwetterereignisse zeigen uneinheitliche Änderungstendenzen**

**Der Klimawandel hat vielfältige Auswirkungen und erfordert Anpassungsmaßnahmen**  
**Viele Fragen sind noch offen**  
**Die DMG fördert die sachorientierte Kommunikation**

- BIO-METEOROLOGIE  
Biometeorologie
- UMWELT-METEOROLOGIE  
Geschichte der Meteorologie (IAGEM)
- HYDRO-METEOROLOGIE  
Umweltmeteorologie
- ENERGIE-METEOROLOGIE  
Hydrometeorologie
- Geschichte der METEOROLOGIE  
Bereichen der

## Fachausschüsse



## KLIMAWANDEL



## Wetterprognose



Die Bundesregierung

**Bilanz zur Energiewende 2015**








# MITTELDEUTSCHLAND

## WO werden meteorologische Informationen genutzt oder auf meteorologischen Informationen basierende Dienstleistungen erbracht

LEM\_Leipzig

Amz\_Umwelt\_Stadt\_Leipzig

IfEnergiea Leipzig

DWD-Holzhausen

MDR\_Wetter

SA\_Klima

Sachsen\_Landesamt\_Umwelt

SMUL\_KlimanetzwerkSachsen

Födisch\_Markanstadt

Geogr\_MLU\_Halle

IBKuntzsch\_Dresden

UTK\_Zeit

Stiftung\_Umwelt\_SA

Terrawatt\_Leipzig

TROPOS\_Lpz

TUD\_Tharandt

IFU\_GmbH\_Frankenberg

IPU\_Erfurt

Jena\_MPI

Klimaagentur\_Thüringen

UFZ\_Leipzig\_Klimabüro

UFZ\_Magdeburg

Umwelt\_Stadt\_Erfurt

UBA\_Dessau\_Klima

Amt-Stadt\_Magdeburg

LIM\_ULeipzig

Lohmeyer\_DD

LTV\_Sachsen\_Pirna

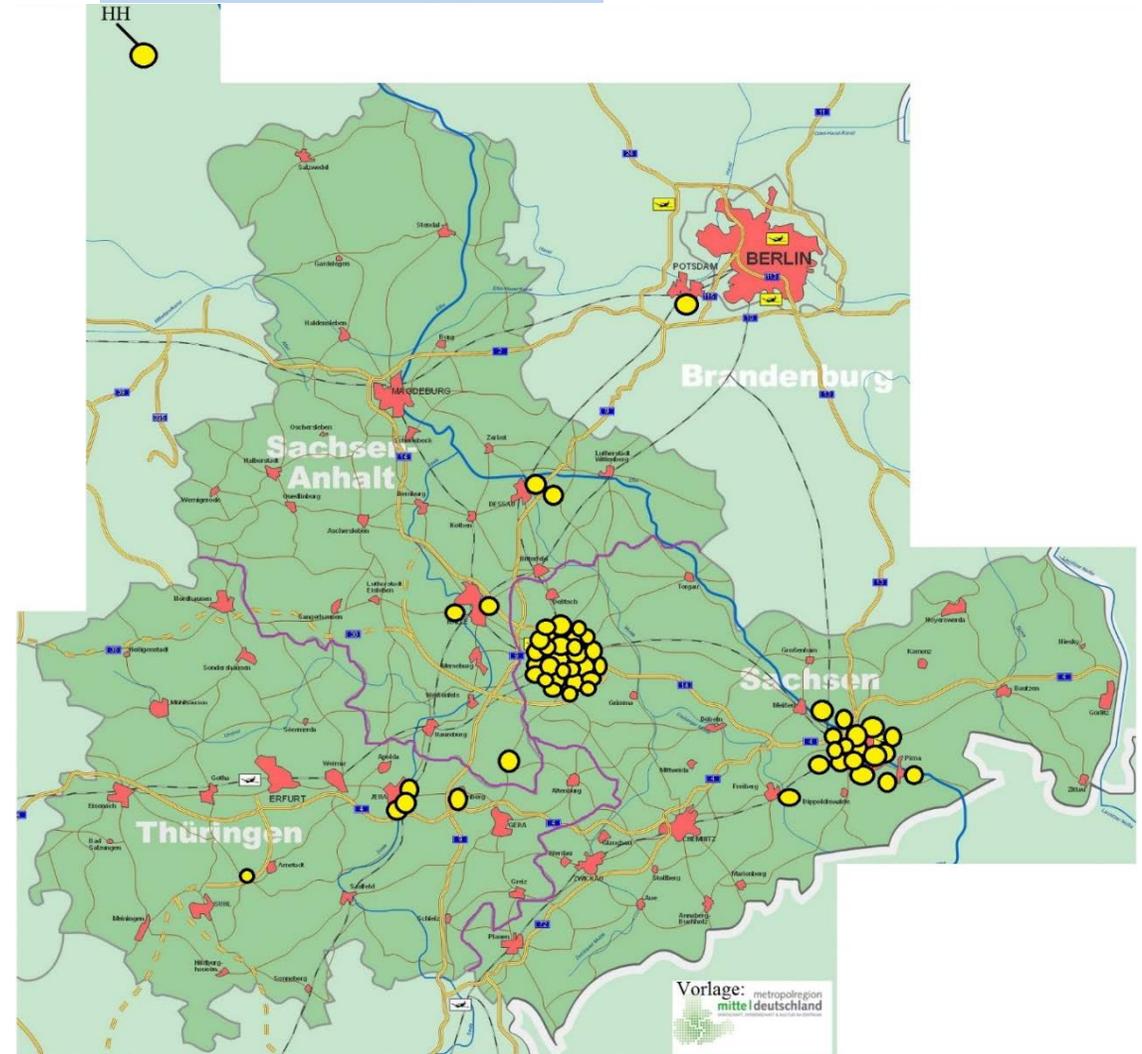
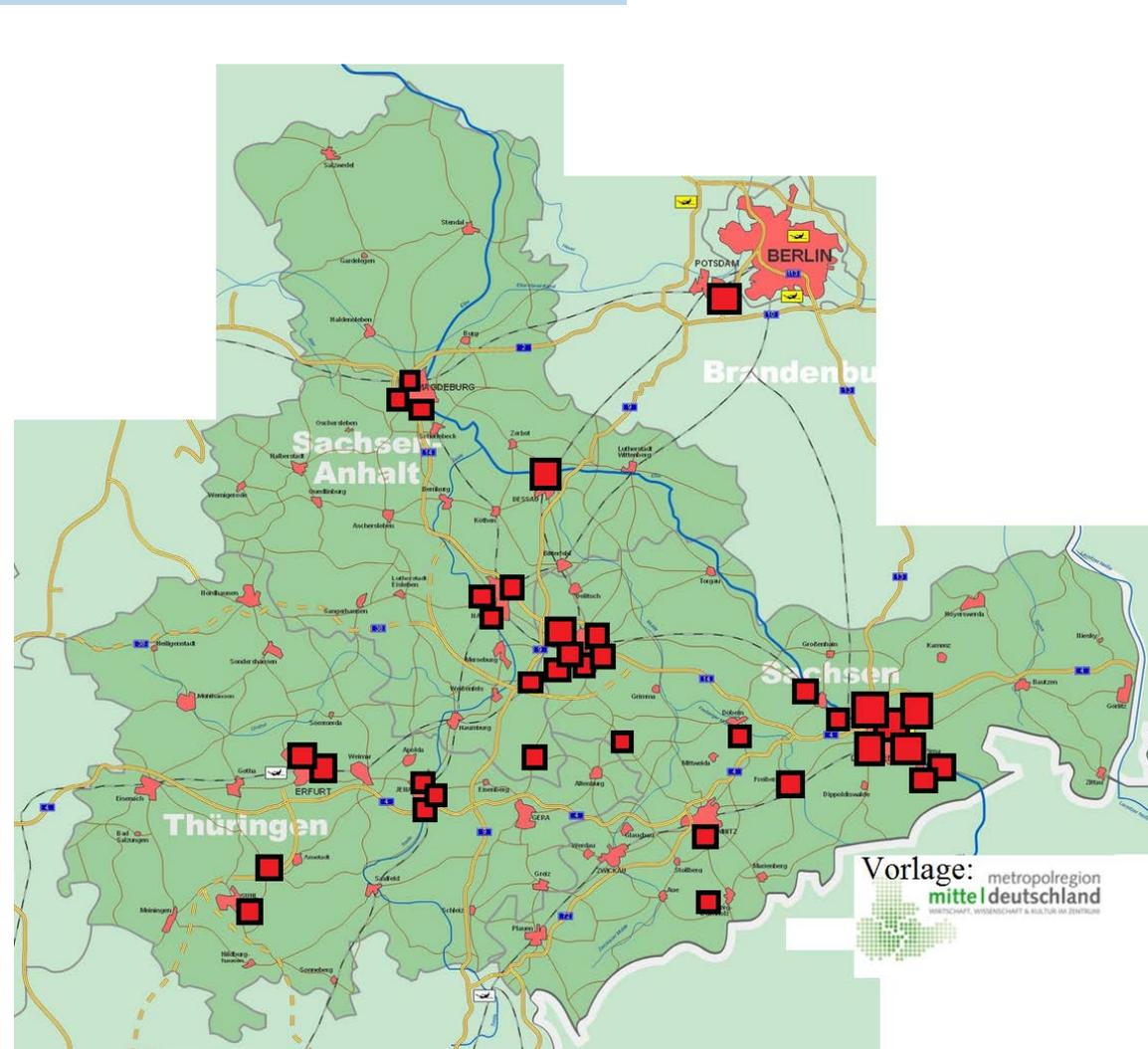
sachsen.de Klima

sachsen.de

BfU\_Petrich\_Sandersdorf

MITTELDEUTSCHLAND  
WO werden meteorologische  
Informationen genutzt  
oder auf meteorologischen  
Informationen basierende  
Dienstleistungen erbracht:

Woher kommen die  
Teilnehmer am  
Informationstag  
Meteorologie und  
Umweltdienste in  
Mitteldeutschland





# Das Programm

Deutsche Meteorologische Gesellschaft  
Zweigverein Leipzig  
c/o  
Leipziger Institut für Meteorologie LIM  
Stephanstr. 3, 04103 Leipzig



**UNIVERSITÄT LEIPZIG**

**Informationstag Meteorologie und Umweltdienste in Mitteldeutschland  
Do., 29.10.2015, Moritzbastei Leipzig, Universitätsstr.9, 04109 Leipzig  
Vormittags**

Zeit	Aktion	Akteur	Thema des Vortrags
08:00	Einlass		
09:15	Eröffnung	A. Raabe, DMG ZVL:	Die heutige Veranstaltung und die Deutsche Meteorologische Gesellschaft
09:30	V1	U. Dauert, S. Feigenspan, UBA Dessau	Kartendienste des Umweltbundesamtes zur Luftqualität
09:45	V2	A. Völlings, Referat Klima, Luftqualität ,LfULG, Dresden	Klimawissen bereitstellen - Überblick zu Möglichkeiten des Regionalen Klimainformationssystem REKIS
10:00	V3	R. Kunka, Thüringer Landesanstalt f. Umwelt und Geologie, Jena	Werkzeuge der TLUG als Servicedienstleister für Immissionsschutzbehörden
10:15	V4	K. Hoffmann, DWD Potsdam; W. Albrecht, Landesamt für Umweltschutz Sachsen-Anhalt	Untersuchungen zum Stadtklima in Halle (Saale)
10:30	V5	C. Kawe, Amt für Umweltschutz der Stadt Leipzig	Zum Stadtklima in Leipzig
10:45		Kaffeepause / Posterrundgang	

11:30	V6	F. Böttcher, DWD Leipzig	Agrarmeteorologische Beratung
11:45	V7	H. Linke, M. Ulrich, LTV Sachsen, Pirna	Die LTV Sachsen
12:00	V8	A. Marx, Mitteldeutsches Klimabüro UFZ Leipzig	Klimaservice von Capacity Building bis zur Entscheidungsunterstützung
12:15	V9	A. Moldenhauer	Ausbreitungsmodellierung und lokalklimatische Betrachtungen
12:30	V10	A. Zorn, Büro f. Immissionsprogn. Frankenhain	Ermittlungen und Beurteilungen im Rahmen der Luftreinhaltung
12:45	V11	R. Oestreicher, UTK Zeitz	Einsatzmöglichkeiten von M2M, IoT und D2W im Bereich der Umweltmesstechnik
13:00	Mittag	bis 14:00Uhr	

# Das Programm

Deutsche Meteorologische Gesellschaft  
Zweigverein Leipzig  
c/o  
Leipziger Institut für Meteorologie LIM  
Stephanstr. 3, 04103 Leipzig



## Informationstag Meteorologie und Umweltdienste in Mitteldeutschland

**Do., 29.10.2015, Moritzbastei Leipzig, Universitätsstr.9, 041**

### Nachmittags

Zeit	Aktion	Akteur	Thema des Vortrags
14:00	V12	G. Schröder, Leipziger Institut für Energie	Einsatz von Klimadaten bei Potenzialanalysen sowie Erzeugungs- und Bedarfsprognosen im Strom- und Wärmesektor
14:30	V14	M. Wendisch LIM Univ. Leipzig	Meteorologie Studium in Leipzig
14:45	V15	B. Wehner, TROPOS Leibniz- Inst. f. Troposphärenforschung, Leipzig	Das TROPOS Forschung und Ausbildung
15:15	V17	F. Zander Uni Jena	Die Erde im Wandel - Lehre und Forschung am Geographischen Institut der Friedrich-Schiller-Universität Jena
15:30	V18	Chr. Bernhofer, TU Dresden	Studieren und Forschen in Dresden
15:45	Pause		
16:00	Podium	DMG	Diskussionsrunde
17:00	Ende	DMG	Ende

	POSTER / Ausstellung	
1	T. Neumann, TLUG Jena	Projekte der Thüringer Klimaagentur
2	J. Zimmer, LEM Leipzig	Wetterprognose und erneuerbare Energie
3	A. Marx, Mitteldeutsches Klimabüro UFZ Leipzig	Leistungen des Mitteldeutschen Klimabüros
4	G. Weber, DWD Leipzig	Unwetterwarndienst
5	Amt für Umweltschutz der Stadt Leipzig	Klimaschutzmaßnahmen -Beispiele aus der Praxis: Gutes Klima im Lebensraum Stadt, Energie- und Klimaschutzprogramm der Stadt Leipzig 2014 – 2020
6	C. Kawe, Amt für Umweltschutz der Stadt Leipzig	Klimawandel: Ursachen und Auswirkungen, Prognosen für Leipzig, Halle in der Stadt, Anpassungsstrategien für Leipzig, Ergebnisse der Bürgerumfrage in Leipzig 2014 zum Klimawandel
7	C. Kawe, Amt für Umweltschutz der Stadt Leipzig	Stadtklimauntersuchung des DWD in Leipzig
8	U. Dauert, S. Feigenspan, UBA Dessau	Informationsunterlagen und Berichte des UBA
9	A. Völlings, J. Franke LfULG	InfoStand REKIS
10	U. Dauert, S. Feigenspan, UBA Dessau	Kartendienste des Umweltbundesamtes zur Luftqualität
11	F. Reinfried, Landeshauptstadt Dresden Umweltamt	Stadtklima Dresden
12	K. Hoffmann, DWD Potsdam; W. Albrecht, Landesamt für Umweltschutz Sachsen-Anhalt	Untersuchungen zum Stadtklima in Halle (Saale)



# DMG

Deutsche Meteorologische Gesellschaft



Schlussbemerkung

u.a. Termine:



# DACH 2016

14.-18. März 2016

Berlin



DMG

